





Aus dem Inhalt: Bürgermeisterbrief • e5-Energiegemeinde • Lebensbewegungen • Freie Wohnungen • Tauwetterbeschränkung • COVID-19 Testungen im Gemeindeamt • Straßenbauarbeiten B98 • Aus dem Kindergarten

Bürgermeister- und Gemeinderatswahlen 2021

Ergebnis der Gemeinderatswahl:

Jahr	2015			2021		
	Stimmen	Prozent	Mandate	Stimmen	Prozent	Mandate
Wahlberechtigte	974			913		
Ausgestellte Wahlkarten	58			314		
Wahlbeteiligung		81,211%			84,885%	
Abgegebene Stimmen	791			775		
Ungültige Stimmen	24			27		
Gültige Stimmen	767			748		
SPÖ	293	38,201 %	6	339	45,32%	7
FPÖ	289	37,679 %	6	157	20,99%	3
ÖVP	185	24,120 %	3	252	33,69%	5

Nunmehr ist der neugewählte Gemeinderat binnen vier Wochen nach der Wahl vom bisherigen Bürgermeister einzuberufen. Die Einberufung hat so zu erfolgen, dass der neugewählte Gemeinderat innerhalb von 6 Wochen nach der Wahl zu seiner ersten Sitzung zusammentreten kann.

In dieser Sitzung ist die Angelobung des Gemeinderates und seiner Ersatzmitglieder, des neugewählten Bürgermeisters, die Wahl und Angelobung der Vizebürgermeister und sonstigen Mitglieder des Gemeindevorstandes sowie deren Ersatzmitglieder sowie Bildung und Wahl der Ausschüsse vorzunehmen.

Ergebnis der Bürgermeisterwahl:

Jahr	2015		2021	
	Stimmen	Prozent	Stimmen	Prozent
Wahlberechtigte	974		913	
Ausgestellte Wahlkarten	58		314	
Wahlbeteiligung		81,211 %		84,885%
Abgegebene Stimmen	791		775	
Ungültige Stimmen	56		30	
Gültige Stimmen	735		745	
Michaela Oberlassnig			527	70,74%
Heimo Orter			218	29,26%
DI Dr. Erhard Veiter	471	64,08%		
Mario Strauß	264	35,92%		

Gewählte Bürgermeisterin:

Michaela OBERLASSNIG, 1974, SPÖ

Gewählte Gemeinderäte:

	Vorname Nachname	Geb. Jahr	Beruf	Partei
1	Michaela Oberlassnig	1974	Diplompädagogin	SPÖ
2	Wolfgang Strasser	1969	Betriebsschlosser	SPÖ
3	Peter Walchensteiner	1960	Gemeindebeamter	SPÖ
4	Ines Melcher	1970	Angestellte	SPÖ
5	Rudolf Prinz	1970	Versicherungskaufmann Immobilienberater	SPÖ
6	Isolde Zettl	1958	Pensionistin	SPÖ
7	Christoph Plattner	1985	Werksarbeiter	SPÖ
8	Heimo Orter	1967	Techniker	FPÖ
9	Gabriela Schatz	1981	Buchhalterin und Grafikerin	FPÖ
10	Hans Maierbrugger	1957	Pensionist	FPÖ
11	Sigrid Ofner	grid Ofner 1976 Bürokauffrau		ÖVP
12	Mag. Hannes Nindler	Nindler 1968 Hotelier		ÖVP
13	Erich Tisch	1964	Elektromeister	ÖVP
14	Georg Aschbacher	1972	Versicherungsfachmann	ÖVP
15	Klaus Kohlweiß	1968	Landwirt und Käsefachmann	ÖVP

Liebe GemeindebürgerInnen!



Mit der geschlagenen Gemeinderatswahl 2021 ist es soweit: Meine Zeit im Gemeinderat geht nach 30 Jahren und meine Zeit als Euer Bürgermeister nach 12 Jahren zu Ende. Es war eine interessante, intensive und erfolgreiche Zeit, in welcher ich viele schöne Erfahrungen im Bereich der Gemeindepolitik sammeln durfte.

Ich bedanke mich ganz herzlich bei allen Mitstreitern auf politischer Ebene, bei den Gemeinderäten, in der Gemeindeverwaltung, im Bauhof, im Kindergarten, in der Volksschule, vor allem aber bei Ihnen, liebe BürgerInnen aus Feld am See, für das langjährige Vertrauen, die Unterstützung und Anerkennung. Naturgemäß konnte ich es nicht immer allen recht machen, das liegt in der Natur der Sache. Aber ich habe mich immer bemüht, für unseren Ort etwas weiter zu bringen und ich denke, es ist eine ganz ordentliche Bilanz, die ich als Bürgermeister aufweisen kann.

Eine neue Mannschaft mit erstmalig einer neuen Bürgermeisterin, der ich viel, viel Erfolg wünsche, wird in die Gemeindestube einziehen und ich wünsche allen gutes Gelingen und ein gleiches angenehmes und freundliches Arbeitsklima, wie ich es erfahren durfte.

Die kommenden Zeiten werden durch die Notwendigkeit der Aufarbeitung der Corona-Pandemie sehr herausfordernd und sicher nicht einfacher werden, da braucht es starken Zusammenhalt und eine gute Strategie. Ich bin überzeugt, dass alle gewählten Mandatare diese Herausforderungen bestens

Impressum



Feld am See Aktuell, Amtsblatt der Gemeinde Feld am See. Erscheinungsweise monatlich. Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister DI Dr. Erhard Veiter, Seestraße 102, 9544 Feld am See. Verlag und Anzeigen: Santicum Medien GmbH, Willroiderstraße 3, 9500 Villach, Tel. 04242 30795, E-Mail: office@santicum-medien.at

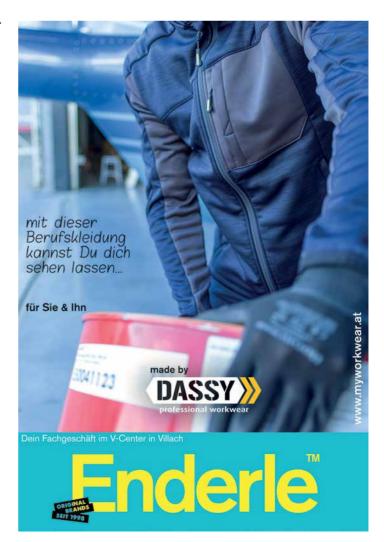
bewältigen werden und gemeinsam mit der bereits sehr erfahrenen Mann-(Frau-)schaft in der Verwaltung eine gute Zukunft für Feld am See sicherstellen werden.

Ich freue mich auf den kommenden Lebensabschnitt, in dem ich viele Dinge nun in Angriff nehmen kann, für die ich bisher einfach keine Zeit erübrigen konnte. Da steht die inzwischen angewachsene Familie mit leuchtenden Kinderaugen, die sich auf Zeit mit Opa und Oma freuen, an oberster Stelle. Wenn es die Rahmenbedingungen wieder erlauben, dann hoffe ich einige längere Reisen machen zu können, auf die meine Frau und ich uns schon lange freuen.

Daher sehe ich den Abschied aus Politik und Berufsleben nicht so wehmütig, sondern freue mich auf die kommende Zeit als Pensionist, schließlich hat man ein Leben lang auf diesen Lebensabschnitt hingearbeitet. Und angeblich ist das eine ganz spannende Zeit, wir werden sehen.

Feld am See wünsche ich eine weiterhin positive Entwicklung in gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Hinsicht, wobei wichtig ist, dass alle Interessen so gut wie möglich vertreten werden. Ein breiter Konsens ist Garant für ein friedvolles Miteinander und auf dieses sollten alle weiter besonders Acht geben.

Alles Liebe und Gute, Gesundheit wünscht Euch *Euer Bürgermeister*





Ihr Miele Center in Villach und Spittal **KUNDENDIENST • VERKAUF • ERSATZTEILE** BESUCHEN SIE UNSEREN ONLINE-SHOP

Villach 04242-340 00 ● Spittal 04762-420 00

Die e5-Energiegemeinde Feld am See

Raus aus Öl und **Gas" und Sanierungs**offensive 2021/2022



Gute Nachrichten gibt es für alle, welche den Umstieg von einer fossil betriebenen Raumheizung auf ein nachhaltiges Heizungssystem planen. Die in den Vorjahren stark nachgefragte Förderungsaktion "Raus aus Öl und Gas" wird 2021/2022 fortgesetzt und im Rahmen der bundesweiten Sanierungsoffensive neu aufgelegt.

Privaten und Betrieben stehen hiermit insgesamt 650 Millionen Euro zur Verfügung – davon 400 Millionen Euro für den Kesseltausch und die Förderungsaktion "Raus aus Öl".

Die Einreichung für die Förderungsaktion verläuft in zwei Schritten mit Registrierung und anschließender Antragstellung. Seit 9. Februar 2021 sind die Online-Registrierung sowie die Einreichung von Förderungsanträgen möglich.

Weitere Informationen zur Einreichung sowie den Voraussetzungen finden Sie auf der Seite der KPC unter www.umweltfoerderung.at.

Kärnten: Impulsprogramm "Raus aus fossilen Brennstoffen" 2021

Auch auf Landesebene wurde das Impulsprogramm "Raus aus fossilen Brennstoffen" verlängert, bei dem Sie zusätzlich zur Bundesförderung einen Antrag stellen können.

Gefördert wird auch hier die Heizungsumstellung von fossilen Brennstoffen (Kohle, Heizöl, Gas, Allesbrenner) auf erneuerbare Energien in Ein- und Zweifamilienwohnhäusern oder sonstigen Gebäuden mit max. 2 Wohnungen.

Ausgezahlt wird ein nicht rückzahlbarer Einmalzuschuss von 35 % der förderbaren Sanierungskosten bzw. höchstens Euro 6.000 je Gebäude.

Weitere Informationen zur Antragstellung und den Voraussetzungen finden Sie auf der Seite der Wohnbauförderung des Landes Kärnten unter

www.ktn.gv.at/Service/Formulare-und-Leistungen/BW-L68.

Quelle: KPC - Kommunalkredit Public Consulting GmbH und Amt der Kärntner Landesregierung

"KEMmts Online – eigener Strom durch Sonnenschein!"

Am 15. März um 18.00 Uhr startet, nach einer sehr erfolgreichen ersten Veranstaltung, der zweite Teil der Photovoltaik-Initiative der Kärntner Klima- und Energie-Modellregionen. Die Online-Veranstaltung widmet sich der Speichertechnik für Photovoltaik-Anlagen. Detailinformationen zur Veranstaltungsreihe und die Links zur kostenlosen Teilnahme bzw. zur aufgezeichneten ersten Veranstaltung sind auf www.kem-nockberge.at zu finden. Die Klima- und Energie-Modellregionen, kurz KEM, in Kärnten haben sich zusammengeschlossen, um die Informationsoffensive rund um das Thema Photovoltaik auch trotz der Pandemie in den KEM-Gemeinden voranzutreiben. Der zweite Informationsabend der Veranstaltungsreihe widmet sich den häufigsten Fragen sowie den verschiedenen Mythen rund um die Speichertechnik in Verbindung mit PV-Anlagen und wird versuchen, diese durch Fakten aufzuklären.

3 Themenblöcke sind geplant:

- 1. Ressourcen /Technik
- 2. Recycling/Verwertung
- 3. Anwendung/Wirtschaftlichkeit/Förderung

In einem lockeren Gesprächsformat werden die ReferentInnen auf die wichtigsten Fragen eingehen und diese beantworten.

Die Initiative soll als Motivator zur Errichtung neuer und zur Optimierung bestehender Photovoltaik-Anlagen dienen. Es stehen attraktive Förderungen von Bund und Land zur Verfügung, die Photovoltaik und Stromspeicher auch in diesem Jahr leistbar machen. Das Thema Energiegemeinschaften wird Inhalt einer weiteren Online-Veranstaltung im April sein. Nähere Informationen gibt es unter www.kem-nockberge.at.

Als zusätzliches Schmankerl wird unter den TeilnehmerInnen ein Geschenkskorb voll mit Köstlichkeiten aus den Kärntner Klima- und Energie-Modellregionen verlost.

Ich freue mich auf ein reges Interesse, sicher und bequem von zuhause aus. Eure KEM Managerin Julia Tschabuschnig, KEM Nockberge und die Um-Welt,



+43 699 134 59 001, julia.tschabuschnig@nockregion-ok.at, www.kem-nockberge.at



9545 Radenthein, Paracelsusstraße 2

Tel.: 04246 - 20 55

Offnungszeiten:

Montag bis Freitag: 08.00 - 12.30 Uhr, 14.30 - 18.00 Uhr 08.00 - 12.00 Uhr Samstag:



- · Elektrotechnik
- · Steuerungs- und Regelungstechnik
- · Gebäudetechnik bzw. Gebäudeautomation
- Lösungen für die Energieeffizienz wie Photovoltaikanlagen und Stromspeicher
- · Wartung und Instandhaltungsarbeiten
- · Beratung und Vertrieb von Infrarot-Heizungssytemen (Hersteller ELIAS)
- Störungs- und Bereitschaftsdienst
- Kernbohrungen bis 300mm im Durchmesser

Wir bieten zu all diesen Themen auch gerne Beratungsgespräche an.



ELEKTROTECHNIK GEBÄUDETECHNIK ENGINEERING

Millstätter Straße 77 9542 Afritz am See +43(0)4247/2992011 +43(0)664/5054702 office@leitner-ege.at www.leitner-ege.at

Lebensbewegungen **Geburt**



Lenius Johannes Maurer, geb. 03.02.2021 Eltern: Heidrun und Hannes Maurer, Seestraße

Wir gratulieren den glücklichen Eltern!

Hohe Geburtstage

Ing. Leopold Egger, Schulstraße, 80 Jahre Kurt Pejcl, Sonnenstraße, 80 Jahre

Herzliche Gratulation und noch viele gesunde Jahre!

Freie Wohnung

In der Gemeinde Feld am See ist folgende Wohnung frei:

• Feldweg 7, Wohnung 5, 2. Stock, Wohnfläche 88,43 m² (Küche, 3 Zimmer) ab sofort

Interessenten mögen sich bei der Gemeinde melden, feld-am-see@ktn.gde.at oder Tel. 04246 2280-76



FerialarbeiterIn gesucht

Die Gemeinde Feld am See sucht für die Sommermonate noch eine/n FerialarbeiterIn im Wirtschaftshof

Bewerbungen bitte an feld-am-see@ktn.gde.at oder Tel. Nr. 04246 2280

Liebe GemeindebürgerInnen!

Das Gemeindeamt bleibt aufgrund der aktuellen Situation (COVID 19) bis auf weiteres geschlossen.

Wir ersuchen nach wie vor, nicht unbedingt notwendige Behördengänge aufzuschieben.

Für dringende Anliegen sind wir gerne telefonisch erreichbar, Tel. 04246 2280



Feld am See 2021

Unsere neuen Markt Termine am Kirchenplatz

15.00 - 17.00 Uhr

11. März - Donnerstag

28. März - Ostermarkt

13. Mai - Donnerstag

16.00 - 18.00 Uhr Jeden Donnerstag

Juni,

Juli,

August, September

Wir freuen uns auf Euch!



Ostermarkt am Palmsonntag

Am 28. März findet der Ostermarkt am Kirchenplatz von 10.00 bis 14.30 Uhr statt. Bitte um Vorbestellung der Produkte vom Bergbauernhof Ofner, vlg. Fest. Tel. 0650 2308007 (Osterschinken, Selcher, Rinds- und Schweinszungen usw.)

Tauwetterbeschränkung

Wir teilen Ihnen mit, dass gemäß § 44b StVO auf nachfolgend angeführten Gemeinde-/Verbindungsstraßen bzw. Güterwegen ein Fahrverbot über 5,5 t (infolge Tauwetter) besteht:

Seestraße, Rathausstraße, Schulstraße, Angerweg, Sonnenstraße, Maurerweg, Kirchheimer Straße, Rauthstraße, Kohlweissweg, Alte Bundesstraße, Hubertusweg, Seeblickweg, Mirnockstraße, Mielerweg, Hinterrauthstraße, Bernliegerweg

Von dieser Maßnahme ausgenommen sind:

- Einsatzfahrzeuge (§ 26 StVO 1960)
- Fahrzeuge des Straßendienstes
- Müllabfuhr
- Fahrzeuge des österreichischen Bundesheeres
- Fahrzeuge des Wirtschaftshofes der Gemeinde
- Einsatzfahrzeuge der Elektrizitätsgesellschaften und der Telegrafenbauämter dann, wenn es sich um Fahrten zur Behebung von Störungen des Versorgungsnetzes handelt.
- Fahrplanmäßige Kurswagen der Postverwaltung und Privatlinien, soweit sie der Beförderung von Personen dienen
- Reisebusse, sofern diese dem An- und Abtransport von Gästen zu den und von den Tourismusbetrieben dienen
- Frischmilchtransporte der Molkereien

- Fahrzeuge, die den gesundheitlichen Belangen der Tiere dienen sowie Viehtransporte ab Hof und Fahrzeuge der Tierkörperentsorgungs GmbH
- Fahrzeuge, die der Versorgung der Lebensmittelgeschäfte im gewichtsbeschränkten Bereich dienen
- Traktoren der landwirtschaftlichen Betriebe im Gemeindegebiet
- Fahrzeuge der Wildbach- und Lawinenverbauung (betriebseigene und betriebsfremde) im Zusammenhang mit Verbauungsarbeiten
- Fahrzeuge, die der Versorgung der Gewerbebetriebe im gewichtsbeschränkten Bereich dienen
- Fahrzeuge für unaufschiebbare Heizmedientransporte im privaten Haushaltsbereich (Öl, Pellets udgl.)

COVID-19 Testungen im Gemeindeamt

Es besteht die Möglichkeit, sich im Gemeindeamt offiziell auf das Coronavirus testen zu lassen. Die Testungen werden ab sofort von den Johannitern durchgeführt. **Daher ergeben sich ab März Änderungen bei den Testtagen!**

Die neuen Testzeiten lauten: Dienstag: 10.00 – 12.00 Uhr Donnerstag: 16.00 – 18.00 Uhr

Eine telefonische Anmeldung ist erforderlich: 04246 2280

Die Testungen sind für Personen mit Hauptwohnsitz/Zweitwohnsitz im Gemeindegebiet kostenlos (kein Gutscheinersatz mehr). Für alle weiteren Personen € 20,00 (in bar)

Das Angebot der Gemeinde gilt bis auf Widerruf.

Aktuelle Informationen finden Sie unter www.feld-am-see.gv.at/aktuelles/neuigkeiten





Vorbereitung auf die Konfirmation am Palmsonntag, den 28. März

Die heurige Konfirmation wird einmalig in der Geschichte der Pfarrgemeinde. Denn eine so geringe Zahl von Konfirmandinnen und Konfirmanden gab es in den letzten 2 Jahrhunderten noch nie. In den kommenden Wochen bereiten sich drei Jugendliche aus Feld am See "mit Abstand" auf die Konfirmation vor.

Wir hoffen, dass wir am Palmsonntag, dem 28. März gemeinsam mit den 3 Jugendlichen aus Afritz am See die Konfirmation feiern können.

Mit den besten Segenswünschen für unsere Jugendlichen! Senior Pfarrer Mag. Michael Guttner



Johanna Pliesch, Katharina Strauß, Jasmin Modl

Straßenbauarbeiten B98

Ab 8. März werden Straßenbauarbeiten im Bereich der Ortsdurchfahrt Feld am See durchgeführt. Wie bereits im Herbst bedeutet dies eine einseitige Sperre der Bundesstraße und eine Verkehrsführung Richtung Radenthein über die Dorfstraße. Der Verkehr von Radenthein Richtung Villach wird weiterhin auf der B98 geführt.

Durch diese Einbahnregelung müssen alle Fahrzeuge, die über den Ortsteil Rauth, den Kirchenplatz, die Kirchheimer Straße und den Feldweg bis zur Dorfeinfahrt West (Surfer) in Richtung Radenthein fahren und können erst dort die Bundesstraße Richtung Villach benutzen. Eine Durchfahrt beim Lindenhof Richtung Villach ist verboten!

Umgekehrt müssen alle Bewohner vom Feldweg, der Kirchheimer Straße, des Kirchenplatzes und des Ortsteils Rauth von Radenthein kommend zuerst über die Bundesstraße bis zur Einfahrt Dorfmitte (Springbrunnen) und danach über die Dorfstraße (Einbahn) zurück zu ihren Häusern fahren.

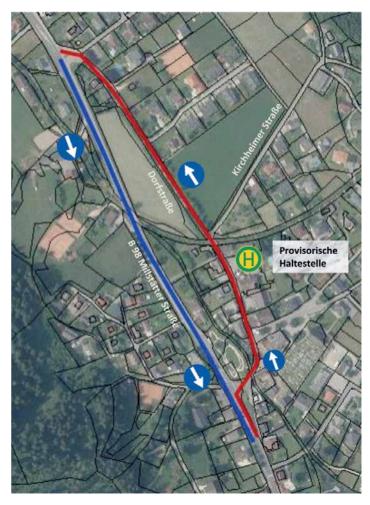
Die Bushaltestelle Richtung Radenthein wird auf den Parkplatz des Hotels Burgstallerhof (Dorfstraße) verlegt. Für die Bewohner der Mirnocksiedlung besteht eine genehmigte Durchgangsmöglichkeit über das Grundstück Würcher.

Die Bauarbeiten werden voraussichtlich 4 Wochen dauern.

Sollte bei Ihnen Bedarf bestehen, haben Sie die Möglichkeit, sich im Zuge dieser Baustelle mit Ihrem privaten Bauvorhaben anzuschließen. Die PORR Bau GmbH erstellt dafür gerne kostenfreie und unverbindliche Angebote. (zB. Asphaltierungs-Pflasterungsarbeiten etc.)

Ansprechperson:

Bauleiter Daniel Steinacher Tel. 0664 626 8745





Beschlossene Projekte

Projekt 1:

Schnellader für Feld am See

Die Gemeinde plant gemeinsam mit der Kärnten Netz die Errichtung einer Schnell-Ladestation für Elektrofahrzeuge, die Ladeleistungen bis zu 50kW erlaubt. Die Station ist ausgestattet mit einem Zahlterminal, welches auch mit einer Bankomatkarte oder einer Kreditkarte und mit Bargeld bedient werden kann. Damit fließt nicht nur Strom in Batterien, sondern auch Einnahmen aus dem Stromverkauf in die Gemeindekasse. Abgesehen von einigen Ladestationen bei Hotels ist dies der erste Schnellader zwischen Villach und Spittal und soll auch Gäste in die Ortschaft locken, die während der Ladezeit ihres Autos die Schönheit des Kirchenplatzes, des Seeparks und der Natur entlang des Brennsees genießen können.

Die Errichtung erfolgt an der Außenwand des Kulturhauses vor der Feuerwehr, die Anschaffung einer PV-Anlage auf dem

Dach des Kulturhauses wird noch überlegt. Das Projekt wird mit Mitteln der Umweltförderung, des kommunalen Investitionsprogramms und des 2. Gemeindehilfspakets unterstützt.

Projekt 2: Austausch Lampenköpfe Straßenbeleuchtung rund um den See

Die bereits über 50 Jahre alte Straßenbeleuchtung rund um den Brennsee wird modernisiert: Die alten Lampenköpfe werden durch eine moderne, aber klassische Ausführung getauscht und die Leuchtmittel auf LED-Leuchtkörper umgestellt. Die alten Masten bleiben bestehen, werden aber zum Teil neu aufgestellt und saniert. Durch die damit erzielbare Einsparung an Stromkosten bei gleichzeitiger Verbesserung der Ausleuchtung wurde dieses Projekt als förderwürdig im Rahmen des e5-Gemeindeprogramms beurteilt, auch Mittel aus dem kommunalen Investitionsprogramms und des 2. Gemeindehilfspakets werden zur Finanzierung herangezogen.



* Angebotspreis beinhaltet € 2.000,- Eintauschbonus.

Sämtliche Abbildungen und Angaben ohne Gewähr, Satz- und Druckfehler sowie Preis- und Bonusänderungen vorbehalten. Abbildungen zeigen Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Angebot gültig für Konsumenten bei teilnehmenden Opel Händlern bis 28. 02. 2021. Detailinformationen und genaue Konditionen auf opel.at oder beim teilnehmenden Opel Händler. Kraftstoffverbrauch gesamt in I/100 km: 4,6 – 6,2; CO₂-Emission in g/km: 120 – 141.



Auto Flath GmbH

Millstätter Straße 32, 9545 Radenthein 04246 2171, florian.auer@auto-flath.at, www.auto-flath.at



Aus dem Kindergarten

Tri-Tra-Trallala der Fasching war schon wieder da!

Unsere kleinen und großen Faschingsnarren.



























In unserer Schmetterlingsgruppe sind für das Kindergartenjahr 2021/2022 noch Plätze frei.

Wir bieten: Eine ganzheitliche Betreuung des Kindes, welche sich an seinen Fähigkeiten und Stärken orientiert. Die Erfahrungen liebevoller Geborgenheit in einer harmonischen Atmosphäre stehen im Vordergrund.

Altersgruppe: 1 bis 3 Jahre

Öffnungszeiten: **Mo – Do** 7.00 – 16.30 / **Fr** 7.00 – 16.00 Anmeldung: Kindergartenleitung Romana Ronacher

04246/4249

Meldung von Hunden

Da in letzter Zeit vermehrt ungemeldete Hunde gesichtet wurden, bitten wir die Hundebesitzer, ihrer Verpflichtung nachzukommen und ihre Hunde (ab einem Alter von drei Monaten) unverzüglich beim Gemeindeamt zu registrieren (Finanzverwaltung, Tel. 04246 2280-77 oder anna.obereder@ktn.gde.at). Seit 01.01.2021 beträgt die Hundeabgabe € 40,00 pro Hund und Jahr.

Bundesheerübung

Das österreichische Bundesheer plant in der Zeit von 15.03.2021 13.00 Uhr bis 26.03.2021 13.00 Uhr eine Übung. Im Raum Arriach, Ferndorf, Paternion und Stockenboi werden ca. 35 Soldaten mit 3 Räderfahrzeugen in Einsatz kommen. Das besondere Vorhaben ist das Anlanden von Fallschirmspringern und Hubschraubern.

■ RHI Werk Radenthein - Lehrlingsanmeldung

Die Anmeldung der Lehrlinge für das Lehrjahr 2021 ist ab sofort **bis spätestens 23. April 2021** vorzunehmen. Spätere Anmeldungen können nicht mehr angenommen werden.

Ausgebildet werden:

- ProzesstechnikerIn Anlagen- und Betriebstechnik
- MetalltechnikerIn Maschinenbautechnik
- ElektrotechnikerIn (Anlagen- und Betriebstechnik, Automatisierungs- und Prozessleittechnik)

Zur Aufnahme können nur Schüler mit guter technischer Neigung berücksichtigt werden.

Aus Datenschutzgründen können Bewerbungen nur mehr online durchgeführt werden, persönlich oder per Post abgegebene Unterlagen können nicht berücksichtigt werden.

Laden Sie Ihre Bewerbung unter folgendem Link hoch: https://careers.rhimagnesita.com wählen Sie: Standort Radenthein, klicken Sie auf den für Sie passenden Lehrberuf, dort können Sie Ihre Bewerbungsunterlagen hochladen.

Zwecks Schnuppertermins stimmen Sie sich bitte mit unserem Lehrlingsbeauftragten, Herrn Reinhard Zammernig, unter der Nummer 0699 1870 4460 ab.

Am **Samstag, den 24. April 2021**, findet im Werksaal Radenthein mit Beginn um **09.00 Uhr** der **Aufnahmetest** statt. Die Teilnahme ist **unbedingt** erforderlich. Mitzubringen sind: Schreibzeug (Bleistift, Füllfeder oder Kugelschreiber, Radiergummi, Lineal, Geodreieck oder Winkelmesser – aber kein Taschenrechner).



■ Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen) wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistikverordnung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 idgF), eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU-Verordnung 2019/1700) sowie weitere ausführende europäische Verordnungen im Bereich Einkommen und Lebensbedingungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Februar bis Juli 2021 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria

Guglgasse 13, 1110 Wien

Tel.: +43 1 711 28-8338 (werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)

E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at

Internet: www.statistik.at/silcinfo

■ Aktion "Ölkesselfreies Feld am See" Förderung verlängert bis 31.12.2021

Die Gemeinde Feld am See ist bemüht, den Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern eine lebenswerte Natur und Umwelt zu bieten. Aus diesem Grund wollen wir nicht nur über den Umweltschutz reden, sondern diesen Gedanken verstärkt leben.

Die Gemeinde Feld am See ist im Jahre 2011 dem e5-Programm für energieeffiziente Gemeinden beigetreten und hat seither zahlreiche Projekte umgesetzt. Seitens der Gemeinde Feld am See wird intensiv im Bereich der erneuerbaren Energie gearbeitet und auch die Energieeffizienz, Umweltschutz und nachhaltige Mobilität hat einen hohen Stellenwert.

Bereits seit 2019 besteht die Möglichkeit, neben der Wohnbauförderung, eine Zusatz-förderung der Gemeinde Feld am See zu beantragen:

- € 1.500,00 Förderung von der Gemeinde Feld am See für Heizungsumstieg von Öl und Gas auf erneuerbare Energieträger
- € 500,00 Förderung für den Ausbau und die Entsorgung von Ölheizungen bei Häusern, die bereits auf erneuerbare Energie umgestellt haben

<u>Voraussetzung:</u> Antrags- und Rechnungsdatum müssen im Zeitraum vom 06.03.2019 bis 31.12.2021 liegen und bis spätestens 31.12.2021 bei der Gemeinde Feld am See eingebracht werden

Nähere Informationen erhalten Sie beim Gemeindeamt Feld am See sowie bei der Klima- und Energie-Modellregion "Nockberge und die Um-Welt".

■ Öli - der Umwelt zu Liebe

Frittieröl, Bratfett und Speiseöl sind der große Feind des Abfluss-Systems, sowohl im eigenen Haus als auch im Gemeindekanal. Die Entsorgung durch den Abfluss verstopft Spülbecken und Toiletten und verursacht auch enorme Kosten!

ÖLI gibt uns die Möglichkeit das Altspeiseöl umwelt- und ressourcenfreundlich zu entsorgen.





In den Öli sollen:

• gebrauchte Frittier- und Bratenfette/-öle sowie Öle von eingelegten Speisen

In den Öli darf nicht:

• Mineral-, Motor- und Schmieröle, andere Flüssigkeiten und Chemikalien, Mayonnaisen, Saucen und Marinaden sowie Speisereste und sonstige Abfälle

Das Öl-Sammel- und Tauschsystem ist sauber und einfach. Gebrauchtes Speiseöl und Fett wird in den bekannten Gebinden gesammelt und kann zu den Öffnungszeiten im ASZ gegen leere Gebinde ausgetauscht werden. Weitere Informationen unter www.oeli.at.



■ Vorsicht beim Frühjahrsputz

In den Monaten März, April und Mai häufen sich auffällig die Unfälle durch Stürze im Haushalt. Ein Zeichen, dass sich der oft totgesagte Frühjahrsputz scheinbar immer noch gefährlicher Beliebtheit erfreut.

Fallen lauern dabei überall im Haus – mit der Beachtung einiger Sicherheitstipps lassen sich diese jedoch mühelos umgehen.

Tipps für den sicheren Wohnungsputz

- Grundsätzlich nicht versuchen, drei Dinge auf einmal zu tun. Damit gerät man nicht in Gefahr durch Nervosität und Hektik Fehler zu machen.
- Rutschfeste Schuhe mit flachen Absätzen und zweckmäßige Kleidung tragen. Weite Ärmel, lose Schürzenbänder und weitschwingende Röcke können leicht irgendwo hängen bleiben.
- Stecker elektrischer Geräte vor dem Reinigen unbedingt aus der Steckdose ziehen.
- Besen, Staubsauger und Reinigungsmittel so platzieren, dass man nicht darüber stolpern kann. Stellen Sie dabei alle Reinigungsmittel außer Reichweite der Kinder ab.
- Fensterputzen möglichst nur von den Rauminnenseiten und vom Fußboden aus. Balanceakte beim Fensterputzen gehören zu den riskantesten Hausarbeiten überhaupt. Niemals auf die Außenseite des Fensterbrettes treten.
- Nur Leitern als Steighilfen verwenden. Wer meint, er könnte die Leiter im Haus sparen und Tisch und Stühle als Leiterersatz aufeinanderstapeln, riskiert buchstäblich Hals- und Beinbruch.
- Wenn man sich am vorgesehenen Putztag aus irgendeinem Grund nicht körperlich fit fühlt, sollte man die ganze Aktion verschieben. Das glänzendste Parkett macht kaum noch Freude, wenn man es schließend mit einem Gipsbein vom Bett aus betrachten muss.







KÄRNTNER ZIVILSCHUTZVERBAND

NOTFALLBLATT

NOTRUFNUMMERN

N Rasche Hilfe im Notfall

Feuerwehr 122

Polizei 133

Rettung 144

Ärztenotdienst 141

Bergrettung 140

Wasserrettung 130

Euro-Notruf 112
Vergiftungsnotruf 01-4064343

Bei jedem Notruf mitteilen:

WO wird Hilfe benötigt?

WAS ist passiert?

WIEVIELE Verletzte gibt es?

WER ruft an?

SIRENENSIGNALE

Schutz im Katastrophenfall

Warnung



3 Minuten gleichbleibender Dauerton

Radio oder Fernseher (ORF) einschalten, Gefahrenmeldungen und Verhaltensmaßnahmen beachten.



Alarm



1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder TV (ORF) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.



Entwarnung



1 Minute gleichbleibender Dauerton

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) beachten.



BEI UNFÄLLEN

Absichern der Unfallstelle

Rettungskräfte alarmieren

Bergen und retten von Verletzten

Blutstillung, Wundversorgung

Bei Bewusstlosigkeit:

Freimachen und Freihalten der Atemwege Stabile Seitenlagerung

Bei Atem- und Kreislaufstillstand:

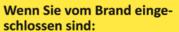
Defibrillator zum Einsatz bringen Herzdruckmassage und Beatmung 30:2

IM BRANDFALL

Alarmieren der Feuerwehr

Wenn Sie flüchten können:

Türen hinter sich schließen Mitbewohner verständigen Aufzug nicht benützen



Türen zum Brandherd schließen Türritzen abdichten Fenster öffnen, rufen, winken

Entstehungsbrand bekämpfen





Weitere Informationen gibt es unter www.siz.cc/feld_am_see



Wer das Außergewöhnliche erreichen will, muss das Gewöhnliche hinter sich lassen. Erleben Sie revolutionäres, kraftvolles Design und neue Maßstäbe punkto Anmutung, Komfort, Konnektivität und Sicherheit. Freuen Sie sich auf dynamische Fahrleistungen ohne Verzicht auf Geländefähigkeit. Der neue Tucson Hybrid – Normen brechen, neue Wege gehen.

Jetzt schon ab € 38.990,-*

Gleich informieren und testen: hyundai.at/tucson-hybrid





Preis/Aktion gültig solange der Vorrat reicht bzw. bis auf Widerruf bei allen teilnehmenden Hyundai-Partnern, inkl. Hersteller- und Händlerbeteiligung. Symbolabbildung. Satz- und Druckfehler vorbehalten. CO.: 125 - 149 g/km, Verbrauch: 5,5 l - 6,6 l Benzin/100 km.

Mit Sicherheit die beste Adresse www.siz.cc/feld_am_see



Erste Hilfe

- Unfallstelle absichern
- Lebensrettende/-erhaltende Sofortmaßnahmen
- Notruf absetzen Rettung 144, Ärztenotruf 141, Polizei 133, Feuerwehr 122, Bergrettung 140, Wasserrettung 130

Besuchen Sie unsere Gemeinde-Sicherheits-Homepage für weitere Infos!





Kärntner Zivilschutzverband